



S33

Begleit- und Tätigkeitsbericht zum wirtschaftlichen Budget 2024

Fachschulen für Hauswirtschaft und Ernährung
Haslach, Neumarkt und Tisens
mit Sitz in Bozen

2. Übersicht

1. Titelblatt

2. Übersicht

3. Die Schule in Zahlen

4. Begleitbericht zum Finanzbudget für die Haushalte 2024-2026

5. Finanzbudget

- **Einführung**
- **Tabelle**

3. Die Schule in Zahlen

Es ergibt sich folgende Schulsituation, welche Grundlage für die vorläufige Berechnung des wirtschaftlichen Budgets bildet.

Fachschulen

Wir haben insgesamt 3 Standorte. Die Direktion (Rechtssitz) befindet sich in Haslach und die 2 Außenstellen in Neumarkt und Tisens.

Die Verteilung der SchülerInnen auf den einzelnen Standorten

Anzahl der Klassen Tisens	4
Anzahl der Klassen Neumarkt	3
Lehrgang Urlaub auf dem Bauernhof	2
Fachmodul Bäuerin - Botschafterin	1
Fachmodul Bäuerin – Hof und Gartenführerin	1
Fachmodul Bäuerin als Referentin	1
Fachmodul Bäuerinnen Brotzeit g'sund und guat und bäuerliches Buffet	1
Lehrgang Produkt und Verarbeitung	1
Lehrgang Großhaushalt	1
Lehrgang Ernährung und Gesundheit	1
Schulung neue Fachlehrer*innen	1
Anzahl Klassen insgesamt	17
Anzahl Schüler Tisens	89
Anzahl der Schüler Neumarkt	49
Anzahl Schüler insgesamt	138
Anzahl Heimschüler Tisens	45
Anzahl Heimschüler Tisens insgesamt	45
Anzahl Fahrschüler Tisens	44
Anzahl Fahrschüler Neumarkt	49
Anzahl Fahrschüler insgesamt	93

Lehrpersonen

Insgesamt sind 58 Lehrpersonen im Dienst:

- 34 Lehrpersonen in der Stammrolle (unbefristeter Lehrauftrag)
- 24 Lehrpersonen ohne Stammrolle (befristeter Lehrauftrag)

Nicht unterrichtendes Personal

Haslach:

- 4 Mitarbeiter der Verwaltung (mit Direktorin)
- 4 Hauspersonal

Neumarkt:

- 4 Mitarbeiter für Integration
- 2 Mitarbeiter der Verwaltung
- 4 Hauspersonal
- 1 Sozialpädagogin

Tisens:

- 3 Mitarbeiter für Integration
- 2 Mitarbeiter der Verwaltung
- 10 Hauspersonal
- 5 Sozialpädagogin

Innenfläche der Fachschulen

- Haslach 2.324 m²
- Neumarkt 1.818 m²
- Tisens 9.013 m²

Außenareal der Fachschulen

- Haslach 650 m²
- Neumarkt 3.186 m²
- Tisens 8.577 m²

4. Begleitbericht zum Finanzbudget für die Haushalte 2024-2026

Die Direktion der Fachschulen für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach, Neumarkt und Tisens mit Sitz in Bozen besteht seit dem 1. Jänner 2018 in ihrer heutigen Form.

Nachdem die beiden Direktionen der Fachschulen für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach/Neumarkt und der Fachschule Tisens am 1. Jänner 2017 von ihrem Ämterstatus auf autonome Körperschaften des Landes umgewandelt worden sind, wurden sie ein Jahr später zu einer einzigen Körperschaft zusammengeführt.

Es galt ein Kompetenzzentrum für Hauswirtschaft und Ernährung in Südtirols Mitte aufzubauen, mit 3 Schulstandorten die unterschiedlichen Schwerpunkte haben, sich gegenseitig ergänzen und für die Bevölkerung verschiedene Dienstleitungen im Bereich Ausbildung, Weiterbildung und Beratung anbieten.

In der zusammengeführten Autonomen Körperschaft mit den 3 Schulstandorten, ist es nach wie vor wichtig, den Weg zu einer Kultur des Miteinander konsequent weiter zu beschreiten, eine gemeinsame Linie auf der Basis des Qualitätsrahmens einer guten Schule und Bildungsinstitution zu finden, das Modell eines großen standortübergreifenden Kompetenzzentrums schrittweise weiterzuentwickeln, dabei Synergien und Stärken zu nutzen, und dennoch jedem Standort Raum für die eigene Entwicklung im individuellen Umfeld und in Partnerschaft mit örtlichen Organisationen und der Wirtschaft zu ermöglichen.

Der Bildungsauftrag im Sinne einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Begleitung verschiedener Zielgruppen in eine erfolgreiche Zukunft und die Gesundheit und Lebensqualität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ein großes Anliegen.

Mit den verschiedenen Bildungsangeboten in allen Teilbereichen der Hauswirtschaft und Ernährung wollen wir dazu beitragen, unser Land und die Bevölkerung nachhaltig zu prägen und in eine gute Zukunft zu führen.

Die Reorganisation der Verwaltung im Rahmen der Zusammenführung gestaltet sich, auch aufgrund der peripheren Lage der Schulen sehr aufwändig. Der mehrfache Wechsel von Mitarbeiter*innen und die Situation in den vergangenen Jahren mit Covid 19 haben diesen Prozess in den Hintergrund gedrängt; er ist noch nicht abgeschlossen.

Es ist notwendig den Prozess der Organisationsentwicklung weiter auszubauen, Rollen zu beschreiben und Aufgabenbereiche genau zu definieren. Außerdem sind immer noch Abläufe zu vereinheitlichen, sowie weitere gemeinsame Vorgehensweisen zu definieren und zu vereinbaren. Die Reorganisation der Körperschaft umfasste die Erarbeitung und Einführung eines neuen Führungsmodells, in dem eine mittlere Führungsebene eingefügt wurde. In den 3 Schulstandorten sind Schulleiterinnen eingesetzt, die mit der Direktorin ein Führungsteam bilden.

Das Einzugsgebiet der Direktion ist sehr groß. Es umfasst die Bezirke Bozen, Unterland und Burggrafenamt mit den jeweiligen Seitentälern und Hochplateaus. Die Entfernung zwischen den Schulstandorten, die unterschiedlichen räumlichen Strukturen, das jeweilige Umfeld und die unterschiedliche Entstehungsgeschichte und Entwicklung der 3 Standorte in den vergangenen Jahrzehnten ergeben eine **spannende Zusammensetzung der Bildungsstruktur und zeichnen in Führung, Organisation und Breite des Angebotes für große Komplexität.**

Wir bieten Ausbildung, Weiterbildung, Beratung und Projekte

Ausbildung Haus- und Ernährungswirtschaft, sowie Agrotourismus

Die Direktion bietet die **dreijährige Berufsausbildung** zur Fachkraft für hauswirtschaftliche Dienstleistungen, zur Fachkraft für Ernährungswirtschaft und zur Fachkraft für Agrotourismus im **ersten und im zweiten Bildungsweg, sowie das 4. Ausbildungsjahr** zur Spezialisierten Fachkraft für Agrotourismus und Großhaushalt an.

Fachkraft für Hauswirtschaftliche Dienstleistungen

Die Fachkraft für hauswirtschaftliche Dienstleistungen kann in den hauswirtschaftlichen Bereichen von Wohnheimen, Bildungseinrichtungen, Hotels sowie in Privathaushalten tätig sein. Aufgrund der Ausbildung kann die Fachkraft Arbeiten in den Bereichen Reinigung, Wäschepflege, Kochen, Gestaltung von Innen- und Außenräumen bedarfs- und bedürfnisgerecht planen, organisieren und ausführen. Sie ist in der Lage, die beruflichen Leistungen von Hilfskräften zu koordinieren.

Fachkraft für Ernährungswirtschaft

Die Fachkraft für Ernährungswirtschaft kann in industriellen als auch in handwerklichen Betrieben der Lebensmittelverarbeitung tätig sein. Aufgrund der Ausbildung kann die Fachkraft Abläufe in der Lebensmittelproduktion, -verarbeitung, -konservierung, -verpackung und -lagerung ausführen. Sie ist in der Lage, Maschinen und Geräte des Betriebes zu bedienen und instand zu halten.

Fachkraft für Agrotourismus

Die Fachkraft für Agrotourismus kann in Urlaub auf dem Bauernhof Betrieben, Buschen- und Hofschänken tätig sein. Aufgrund der Ausbildung kann die Fachkraft die Bereiche Reinigung, Wäschepflege, Kochen, Gestaltung von Innen- und Außenräumen gästeorientiert planen, organisieren und ausführen. Sie vermittelt den Gästen die bäuerliche Alltagskultur. In der Küche legt die Fachkraft Wert auf die Verwendung von regionalen Lebensmitteln und die Zubereitung von traditionellen Gerichten.

Spezialisierte Fachkraft für Agrotourismus und Großhaushalt. (4. Schuljahr)

Die Spezialisierte Fachkraft für Agrotourismus und Großhaushalt arbeitet als leitende Mitarbeiterin in UaB Betrieben, in Gast- und Tourismusbetrieben, sowie öffentlichen Großhaushalten, wie Schülerheimen, Seniorenheimen, Cateringbetrieben. Sie kann selbstständig einen Betrieb führen. Sie wendet Qualitätsmanagement- und Marketinginstrumente an und berücksichtigt in der Personalführung sowohl die Ziele des Betriebes wie auch die Anliegen des Personals. Sie plant, organisiert und gestaltet Veranstaltungen, gestaltet die Arbeitsplätze ansprechend und funktionell. Sie ist verantwortlich für die Gästebetreuung und die Angebots- und Programmgestaltung, sowie die Verwaltung des Gästebetriebes.

Der Unterricht in der Berufsausbildung ist gekennzeichnet von **neuen didaktischen Ansätzen und Modellen des Lernens**, wie der neuen Lernkultur auf der Basis eines nachhaltigen und selbstverantwortlichen Lernens mit folgenden den 6 Leitsätzen: Ich will wachsen, selbst bestimmen, auch mit den Händen lernen, mein Wissen anwenden, ein gutes Lernklima, mein Potenzial entfalten; eigenverantwortlichem und Kompetenz orientiertem Lernen in Gruppen, Lernbüros, in Projekten und im praktischen Unterricht. Flankiert ist der Lernprozess unserer Schülerinnen von vielfältigen **unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen im Haus und außer Haus**. Die Praktika in den Betrieben runden die Ausbildung ab und geben Möglichkeit für ein paar Wochen in den zukünftigen Berufsalltag einzutauchen und die Berufsrealität hautnah zu erleben. **Soziales Lernen** und die gezielte Förderung sozialer Kompetenzen gewinnen immer mehr an Bedeutung.

Ausbildungen und Spezialisierungen in Form von Lehrgängen

Die Fachschulen bieten verschiedene Ausbildungen für spezifische Zielgruppen:

- Bäuerin als Referentin
- Bäuerin - Botschafterin Ihrer Produkte
- Bäuerinnen Brotzeit g'sund und guat und bäuerliches Buffet
- Bäuerin – Gartenführerin/Hofführerin
- Grundlehrgang Urlaub auf dem Bauernhof
- Lehrgang - Ausbildung zur Tagesmutter/Tagesvater
- Lehrgang – Gemeinsam Alltag leben
- Lehrgang für Haushaltsgehilfinnen
- Lehrgang Fit im Alltag für Menschen mit Förderbedarf
- Fortbildungen für Menschen mit Migrationshintergrund
- Schulung neuer Fachlehrer*innen

Weiterbildung

Die Fachschulen bieten für die Bevölkerung in ihrem Einzugsgebiet ein umfangreiches Weiterbildungsangebot und richten sich an verschiedene Alters- und Berufsgruppen. Aktuell und modern orientiert sich das jährliche Programm an der gesellschaftlichen Entwicklung und den Bedürfnissen von Kunden und Partnern. Lebensqualität, Gesundheit und Wohlbefinden, Produktqualität und Qualitätserhaltung, sowie nachhaltiges Handeln stehen dabei jeweils im Mittelpunkt.

Dabei zielt es darauf ab Kompetenzen auszubilden und zu optimieren, **bewusstes, nachhaltiges und klimaschützendes Konsumentenverhalten im Alltag zu fördern, damit Gesundheit und Lebensqualität in unserem Land zu erhalten**

Die Fachschule bietet zahlreiche innovative und zukunftsweisende Bildungsmaßnahmen:

- Maßnahmen zur **Gesundheitsförderung und Bildung zur Nachhaltigkeit für Kinder und Jugendliche in Südtirol** (Fühlen wie es schmeckt, Bewusst-er-leben, ...)
- Bildungsangebote zur **Wertschöpfung aus der heimischen Landwirtschaft**
- Maßnahmen zur **Stärkung der Frauen** in den bäuerlichen Familienunternehmen
- Maßnahmen **zur Stärkung hauswirtschaftlicher Kompetenzen und Kulturtechniken im Alltag**, welche zur Bewältigung der Herausforderungen des gesellschaftlichen Wandels und des voranschreitenden Klimawandels beitragen

Beratung

Die Fachschulen bieten im Bereich Reinigungs- und Wäschemanagement für öffentliche Einrichtungen und private Betriebe, sowie für Urlaub auf dem Bauernhof-Betriebe Beratung an. Ziel der Beratung ist es, die betriebsinterne Organisation zu durchleuchten und Anregungen für eine Optimierung und die innovative Weiterentwicklung der Dienstleistungen zu geben.

Veranstaltungen

Im Laufe der Schuljahre gestalten die Fachschulen mit ihren Mitarbeiterinnen und Schülerinnen eine Reihe von Veranstaltungen, die entweder für die breite Öffentlichkeit oder aber für Geladene und/oder spezifische Zielgruppen angeboten werden. Die Auszubildenden haben dabei Gelegenheit ihre Kompetenzen aufzubauen, zu stärken und ihr Können unter Beweis zu stellen. **Die einzelnen Events sind im jährlichen Tätigkeitsprogramm aufgelistet.**

3 Jahresziele der Direktion

Ziele im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung

- Schrittweise Umsetzung der Kompetenzorientierten Bewertung
- Konkretisierung von Schwerpunkten der Schulstellen / Schärfung der Profile
- Orientierungsjahr an den Fachschulen Neumarkt und Tisens
- Fachliche Schulung für neue junge Fachlehrer*innen

Ziele im Bereich Vernetzung und Zusammenarbeit der Mitarbeiterinnen

- Kollegiale Hospitationen durchführen und dadurch die Zusammenarbeit und das gegenseitige Vertrauen stärken
- Fachgruppenarbeit stärken und die fachlichen Synergien in der gesamten Direktion nutzen

Ziele im Bereich Qualitätsentwicklung

- Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement schulübergreifend weiterentwickeln und die unterstützende Rolle der QM beauftragten für die Entwicklungen in den Bildungsbetrieben stärken, sowie die Direktorin und Schulleiterinnen in der strategischen Arbeit zu unterstützen
- Die Kerngruppe als unterstützendes Gremium an allen Schulstellen weiterentwickeln und nutzen.

Ziele im Bereich der Gesundheitsförderung und Nachhaltigkeit

- Gesundheitsförderung und Nachhaltigkeit in der Schulgemeinschaft leben
- Kinder und Jugendliche für gesundheitsfördernde und dem aktiven Klimaschutz entsprechende Verhaltensweisen sensibilisieren und in ihren Alltags-kompetenzen stärken

Ziele im Bereich der Führung, Organisation und Verwaltung

- Das Modell der Führung, Organisation und Verwaltung unserer Direktion mit 3 Schulstellen wird weiter ausgebaut

Das laufende Schuljahr steht unter dem Motto „**mit-denken und mit-tragen, damit Veränderungen gelingen**“. Die geplanten Maßnahmen werden unter diesem Blickwinkel umgesetzt.

5. Finanzbudget

Einführung

Der Artikel 5 Absatz 7 des Landesgesetzes vom 24. September 2010, Nr. 11 sieht vor, dass Unbeschadet der den berufsbildenden Oberschulen im Sinne des Landesgesetzes vom 29. Juni 2000 Nr. 12, in geltender Fassung, zuerkannten Autonomie, die Schulen der Berufsbildung organisatorische und didaktische Autonomie sowie Finanz- und Verwaltungsautonomie erhalten. Mit Durchführungsverordnung werden der Rahmen und die Modalitäten für die Ausübung der erwähnten Autonomie, samt Mitbestimmungsgremien, festgelegt.

Das Wirtschaftsbudget und das Investitionsbudget sind die technisch-buchhalterischen Mittel, durch welche die Durchführung der strategischen Ziele unter Beachtung der institutionellen Vorsätze unmittelbar erreicht werden.

Das Budget der Schule wird in Ausübung der Autonomie und im Einklang mit dem Dreijahresplan des Bildungsangebotes, welches mit Beschluss des Schulrates genehmigt wird, erstellt.

Die gesetzlichen Verweise sind:

- Art. 17 GvD 118/2011 und Anlage 4/1 Punkt 4.3
- Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Berufsschulen der Autonomen Provinz Bozen (genehmigt mit Dekret des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017 Nr.38)

Das Finanzbudget entspricht einer vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung und besteht aus den Positionen der dritten Stufe des Finanzkontenplans gemäß dem Stufenschema laut Anlage 6/2 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das Investitionsbudget hat die Form einer vorläufigen Bilanz und besteht aus den Positionen der vierten Stufe der Vermögensrechnung laut dem Muster gemäß Anlage 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das berechnete Finanzbudget hebt die voraussichtliche Lage der Aufwendungen und Erträge in Kompetenz nach dem Prinzip des Bilanzausgleiches hervor.

Die Aufstellung des Finanzbudgets muss auf der Grundlage der wirtschaftlichen Kompetenz erfolgen, um den wirtschaftlichen Ausgleich (Erlöse gleich oder höher als die Aufwendungen), den Vermögensausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Finanzbudgets müssen einen Ausgleich im Sinne der Erhöhung oder der Unveränderlichkeit des Nettovermögens der Schule zulassen und gewährleisten) und den finanziellen Ausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Budgets müssen die benötigte Liquidität aufweisen, um die Ausübung des regelrechten Betriebs und des ordentlichen Geldflusses zu ermöglichen) zu garantieren.

Die Quantifizierung der Veranschlagung muss dem Prinzip der **Vorsicht** folgen:

Im Finanzbudget werden nur die voraussichtlich kreditfähigen Einnahmebestände ausgewiesen, während sich die Kostenbestände nur auf jene beschränken, die eine wirtschaftliche Deckung finden und sich direkt auf die vorgesehenen Einnahmen beziehen.

Nachfolgend werden die Hauptposten der Erträge und der Aufwendungen, die das Finanzbudget der Schule bilden, erläutert:

ERLÖSE

1 Positive Bestandteile der Gebarung 1.2 Erlöse aus Verkäufen und Dienstleistungen und Erträge aus öffentlichen Dienstleistungen	290.000,00 €
1 Positive Bestandteile der Gebarung 1.3 Erträge aus Zuwendungen und Beiträgen	322.177,00 €
1 Positive Bestandteile der Gebarung 1.4 Andere Erlöse und verschiedene Erträge	0,00 €
GESAMTSUMME ERLÖSE	612.177,00 €

AUFWENDUNGEN

2 Negative Bestandteile der Gebarung 2.1 Betriebsaufwendungen	596.177,00 €
Negative Bestandteile der Gebarung 2.3 Kosten für Zuwendungen und Beiträgen 2.3.1 Laufende Zuwendungen an Haushalte	0,00 €
2 Negative Bestandteile der Gebarung 2.4 Bereitstellungen 2. 4.3 Sonstige n.a.b. Rückstellungen für Investitionen	15.000,00 €
3 Erträge und Finanzlasten	1.000,00 €
GESAMTSUMME AUFWENDUNGEN	612.177,00 €

ERLÖSE

2024

2025

2026

1	POSITIVE GEBARUNGSBESTANDTEILE			
1.2	Erlöse aus Verkäufen und Dienstleistungen und Erträge aus öffentlichen Dienstleistungen			
		290.000,00 €	290.000,00 €	290.000,00 €
1.2.2	Erlöse aus dem Verkauf von Dienstleistungen Die Erlöse aus dem Verkauf von Dienstleistungen werden gebildet aus:			
		290.000,00 €	290.000,00 €	290.000,00 €
1.2.2.01.03	Erlöse aus Heimen, Kolonien, Jugendherbergen und Thermalanlagen			180.000,00 €
	<u>Erlöse aus Heimen, Kolonien, Jugendherbergen und Thermalanlagen</u> Die Berechnung erfolgt aufgrund des Beschlusses Nr. 240 vom 07. April 2020. Richtlinien für die Gewährung der Förderungen zur Entwicklung der Berufsbildung. Die Abwesenheiten für Praktikum und Sprachreise werden in Abzug gebracht. Der Betrag basiert aufgrund einer Hochrechnung und auf Erfahrungswerten aus den Vorjahren.	Insgesamt	180.000,00 €	
			180.000,00 €	
1.2.2.01.04	Erlöse aus außerschulischen Kursen			50.000,00 €
	<u>Erlöse aus außerschulischen Kursen</u> Die Kurse werden pro Schuljahr in einer Kursbroschüre angeboten. Die Kursgebühr richtet sich nach der Art und Dauer des jeweiligen Kurses. Nach Einsicht in die bereits feststehenden Kurse und aufgrund von Erfahrungswerten aus den Vorjahren kann daher dieser Betrag veranschlagt werden.	Insgesamt	50.000,00 €	
			50.000,00 €	
1.2.2.01.08	Erlösen aus Ausspeisungen			50.000,00 €
	<u>Erlösen aus Ausspeisungen</u> Die Berechnung erfolgt aufgrund des Beschlusses Nr. 240 vom 07. April 2020, Richtlinien für die Gewährung der Förderungen	Insgesamt	50.000,00 €	
			50.000,00 €	

	zur Entwicklung der Berufsbildung, welcher vorsieht, dass von Fahrschülern für ein Mittagessen 3,50 € berechnet wird. Für die Mitarbeiter wird der Betrag angepasst und laut Landesmensa berechnet. In Haslach gibt es keine Mensa. Aufgrund von Erfahrungswerten und einer Hochrechnung wird sich der zu erwartende Betrag auf 50.000,00 € belaufen.			
1.2.2.01.29	Druck- und Kopierdienst			0,00 €
	<u>Kopien und Drucke</u> da nicht feststeht ob für Kopien und Drucke Gelder eingehoben werden wird dieses Konto pro memoria geführt.	Insgesamt	0,00 €	
		p.m.	0,00 €	
1.2.2.01.99	Erlöse aus n.a.b. Dienstleistungen			10.000,00€
	<u>Erlöse aus n.a.b. Dienstleistungen</u> Die Erlöse aus n.a.b. Dienstleistungen setzen sich aus Vermietung von unbeweglichen Gütern zusammen	p.m.	10.000,000 €	
1.3	Erträge aus Zuwendungen und Beiträgen			
			322.177,00 €	322.177,00 €
1.3.1	Laufende Zuwendungen			322.177,00 €
1.3.1.01.02	Laufende Zuwendungen der Lokalverwaltungen			313.177,00 €
	<u>Laufende Zuwendung der Regionen und Autonomen Provinzen</u> Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:	Insgesamt	313.177,00 €	
	Ordentliche Zuweisung -> auf der Grundlage der Kriterien laut Beschluss der LR Nr. 297/2019 und nach Abzug des Betrages von 15.000,00 €, welcher für die Investitionen veranschlagt wird.		313.177,00 €	
	Schulbücher (es wird uns für den SJ 2023/24 kein Geld überwiesen)	p.m.	€	
1.3.1.02.01	Laufende Zuwendungen von Haushalten			9.000,00 €
	<u>Laufende Zuwendungen von Familien (Schülerbeiträge)</u> Mit Beschluss Nr. 02/2022 hat der Schulrat beschlossen den jährlichen Schülerbeitrag von 100,00€ abzuschaffen. Inzwischen wird dieses Konto pro memoria geführt.	Insgesamt	9.000,00 €	
		p.m.	9.000,00 €	

1.3.2	Investitionsbeiträge				0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.2.01.02	Investitionsbeiträge von Lokalverwaltungen			0,00 €			
	<u>Investitionsbeiträge der autonomen Regionen und Provinzen</u> Die geplanten Investitionen werden mit Investitionsbeiträgen aus den vergangenen Jahren finanziert.			0,00 €			
1.4	Sonstige Erlöse und verschiedene Erträge				0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.4.3	Einnahmen aus Rückerstattungen				0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.4.9	Sonstige Einnahmen				0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.4.9.99.01	Sonstige n.a.b. Einnahmen			0,00 €			
Summe der voraussichtlichen ERTRÄGE 2024-2026					612.177,00 €	612.177,00 €	612.177,00 €
A U F W E N D U N G E N					2024	2025	2026
2	NEGATIVE BESTANDTEILE DER GEBARUNG						
2.1	Betriebliche Aufwendungen				611.177,00 €	611.177,00 €	611.177,00 €
2.1.1	Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern				349.477,00 €	349.477,00 €	349.477,00 €
2.1.1.01.01	Zeitungen, Zeitschriften und Publikationen			6.500,00 €			
	<u>Zeitungen und Zeitschriften</u> Für den Unterricht in Hauswirtschaft und Ernährung werden für die einzelnen Standorte Fachzeitschriften angekauft. Darunter: Ernährungsumschau, Ernährung im Fokus Rationelle Hauswirtschaft, Rationell Reinigen, Kochen und Küche u.v.a.m. Dazu werden Tageszeitungen für die Allgemeinbildung angeschafft.	Insgesamt	6.500,00 €				
			6.500,00 €				
	<u>Veröffentlichungen Publikationen</u> Da im Vorjahr keine Kosten entstanden wird hier nichts veranschlagt, das Konto wird aber für evtl. Inserate in Tageszeitungen pro memoria geführt.	Insgesamt	0,00 €				
		p.m.	€				
2.1.1.01.02	Sonstige Verbrauchsgüter			321.977,00 €			

<u>Papier, Büromaterial und Drucksorten</u> Für die Verwaltung an allen drei Standorten sind Büro- und Schreibmaterial wie Ordner, Mappen, Folien, Stifte usw. notwendig. Für 2024 wird der Betrag von 12.000,00 veranschlagt.	Insgesamt	12.000,00 €
		12.000,00 €
<u>Treibstoff und Schmieröle</u> Folgende Fahrzeuge sind an den einzelnen Schulstellen: Tisens: Skoda Fabia (EW896WW) und Opel Vivaro (DY041JK), Haslach: Skoda Fabia (EW924WW) und Neumarkt: Skoda Fabia (EW829WX). Die Kosten werden aufgrund von Erfahrungswerten vorgesehen.	Insgesamt	2.500,00 €
		2.500,00 €
<u>Ausstattung</u> Der veranschlagte Betrag ist für den Ankauf von Lehrmitteln und Kleingeräten bestimmt, welche sowohl im Unterricht als auch im Heim, in der Betriebsküche, Lehrküche, in den Praxisräumen und im gesamten Gebäude erforderlich sind.	Insgesamt	2.500,00 €
		2.500,00 €
<u>Kleidung</u> Dienstkleidung muss jährlich ergänzt und ersetzt werden. Anrecht darauf haben Lehrpersonen im Praxisunterricht, das Reinigungs- und Hauspersonal.	Insgesamt	3.000,00 €
		3.000,00 €
<u>Zubehör für Büro und Heim</u>	Insgesamt	1.000,00 €
<u>Informatikmaterial von geringem Wert</u> Für den Ankauf von Kleinmaterialien, wie Schutztaschen für Tablets, Mouse, Tastaturen, USB-Verlängerungen usw. für den Informatikbereich wird dieser Betrag vorgesehen.	Insgesamt	700,00 €
		700,00 €
<u>Nahrungsmittel</u> An den Schulen Tisens und Neumarkt sind täglich Heim- und Fahrschüler*innen zu verköstigen. Dazu kommen noch Lehrpersonen, Hauspersonal, Heimerzieher und Mitarbeiter*innen. Außerdem werden die Kosten für Lebensmittel, welche für die Kurse notwendig sind, über dieses Konto verbucht. Für Haslach betrifft es ausschließlich die Kosten für Lebensmittel in der Ausbildung im zweiten Bildungsweg und die Kosten für Lebensmittel für die Kurse in der Erwachsenenbildung und in Kinderkursen.	Insgesamt	185.000,00 €
		185.000,00 €

2.1.1.01.03	<u>Zubehör für Sport- und Freizeitaktivitäten</u> Dieses Konto wird pro memoria geführt um evtl. Kosten welche für den Ankauf von Kleingeräten wie Tischtennisschläger, Bälle, Federball usw. im Sportunterricht anfallen abzudecken.	Insgesamt	0,00 €				
		p.m.	€				
	<u>Sonstige n.a.b. Verbrauchsmaterialien</u> Der Ankauf des Reinigungsmaterials für die drei Schulstandorte ist mit einem großen Kostenaufwand verbunden. Weiters werden Bastelmaterialien und Verbrauchsmaterialien für den praktischen Unterricht wie z.B. Kreativunterricht und Nähunterricht, sowie Materialien für Dekorationen im Haus angekauft. In dieses Konto gehören auch Verbrauchsmaterialien für die Kurse im Bereich des Weiterbildungsprogrammes und unter anderem Materialien für die Erste-Hilfe-Koffer. Aufgrund von Erfahrungswerten wird dieser Betrag veranschlagt.	Insgesamt	115.277,00 €				
			115.277,00 €				
	Flora und Fauna			21.000,00 €			
	<u>Wildpflanzen und Zuchtpflanzen</u> Für den Unterricht zur Tischdekoration und Dekoration in verschiedenen Räumlichkeiten sind ständig Pflanzen und Schnittblumen erforderlich. Zudem gibt es an den jeweiligen Standorten ein Blumen- und Gemüsegarten, welche jährlich neu bepflanzt werden. An den Schulen wird auch die saisonale Bepflanzung des Eingangsbereiches berücksichtigt.	Insgesamt	21.000,00 €				
			21.000,00 €				
	2.1.2	Erwerb von Dienstleistungen			190.100,00 €	190.100,00 €	190.100,00 €
	2.1.2.01.01	Institutionelle Verwaltungsorgane Aufträge			0,00€		
		<u>Institutionelle Organe und Aufträge der Verwaltung – Entschädigungen – Sitzungsgelder</u> Dieser Betrag wird vorgesehen, um Sitzungsgelder an Prüfungskommissionsmitglieder auszuzahlen. Dieses Konto wird p.m. geführt	Insgesamt	0,00 €			
		p.m.	0,00 €				
	<u>Institutionelle Organe und Aufträge der Verwaltung – Rückerstattungen</u> Hier wird ein Betrag für evtl. Rückerstattung an Fahrtspesen für die Mitglieder der Mitbestimmungsgremien vorgesehen. Dieses Konto wird p.m geführt	Insgesamt	0,00 €				
		p.m.	0,00 €				

2.1.2.01.02

Organisation von Events, Werbung und Leistungen für Dienstreisen			50.500,00 €
<u>Werbung</u> Es wird für Events, Tag der offenen Schule und sonstige besondere Anlässe geworben. Der Ankauf von verschiedenen Werbematerialien ist geplant. Weitere Aufwendungen sind für die Werbung "Neue Lernkultur", das "Eigenverantwortliche Lernen", das Orientierungsjahr in den Fachschulen Neumarkt und Tisens, den zweiten Bildungsweg und die Genussschule Südtirol vorgesehen.	Insgesamt	25.000,00 €	
		25.000,00 €	
<u>Organisation und Teilnahme an Veranstaltungen und Tagungen</u> Der Tag der offenen Tür bzw. der Tag der offenen Schule, sowie die Veranstaltung Erntedank am Waltherplatz werden organisiert. Aufgrund von Erfahrungswerten wird dieser Betrag veranschlagt.	Insgesamt	3.000,00 €	
		3.000,00 €	
<u>Sonstige n.a.b. Aufwendungen für Public Relations, Tagungen, Messen, Werbung</u> Für die Teilnahme an verschiedenen Tagungen und Messen wird dieser Betrag veranschlagt.	Insgesamt	1.000,00 €	
		1.000,00 €	

2.1.2.01.04

Aus- und Weiterbildung			1.000,00 €
<u>Sonstige n.a.b. Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung</u> Für Mitarbeiter*innen, welche an Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen teilnehmen, wird aufgrund von Erfahrungswerten dieser Betrag vorgesehen.	Insgesamt	1.000,00 €	
		1.000,00 €	

2.1.2.01.07

Ordentliche Instandhaltung und Reparaturen			81.000,00 €
<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Fahrzeugen</u> Für die ordentliche Instandhaltung und die Reparaturen der Dienstfahrzeuge, für die Reifenwechsel sowie unvorhergesehene Kosten wird der Betrag veranschlagt. Außerdem ist der Ankauf von neuen Reifen notwendig.	Insgesamt	4.500,00 €	
		4.500,00 €	
<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Möbeln und Einrichtung</u> Einrichtungsgegenstände und Möbel in den Heimgebäuden der Fachschulen Tisens und Neumarkt, erfordern ständige Instandhaltung. Dazu kommt die Instandhaltung der Möbel und Einrichtung in den Räumen der drei Schulgebäude wie,	Insgesamt	4.000,00 €	
		4.000,00 €	

	Klassen, Aufenthaltsräumen, Speisesälen, Seminarräumen, Lehrerzimmer u.v.a.m. Hierfür wird aufgrund von Erfahrungswerten nachstehender Betrag vorgesehen.		
	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Anlagen und Maschinen.</u>	Insgesamt	7.000,00 €
	Für die Instandhaltung der Video- und Klimaanlage der Fachschulen wird dieser Betrag veranschlagt.		7.000,00 €
	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Geräten.</u>	Insgesamt	25.000,00 €
	Die Instandhaltung von Geräten wie Küchengeräte für die Wirtschaftsküche und Kühlgeräte in den Lagerräumen erfordern an allen drei Standorten diese Veranschlagung. Berücksichtigt werden müssen auch die Geräte des Hausmeisters, jene des Reinigungspersonals und jene welche im didaktischen Bereich eingesetzt sind.		25.000,00 €
	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Büromaschinen.</u>	Insgesamt	500,00 €
	An allen drei Standorten sind Büromaschinen wie Papierzerstörer und Rechenmaschinen, sowie einzelne lokale Drucker. Die Kosten dafür werden über dieses Konto abgebucht.		500,00 €
	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von unbeweglichen Gütern.</u>	Insgesamt	40.000,00 €
	Ein nicht unbeachtlicher Betrag ist für die jährlichen Malerarbeiten des Innenbereichs der einzelnen Schul- und Heimgebäude erforderlich. Auch im Außenbereich der Fachschulen entstehen jährlich Kosten für die ordentliche und außerordentliche Instandhaltung.		40.000,00 €
2.1.2.01.08	Beratungen		0,00 €
2.1.2.01.09	Professionelle und spezialisierte Dienstleistungen		10.000,00 €
	<u>Dienstleistungen buchhalterischer, steuer- und arbeitsrechtlicher Natur</u>	Insgesamt	10.000,00 €
	Die Anwendung der doppelten Buchführung und die Umsetzung der Harmonisierung der Haushalte erfordern ständige Unterstützung in diesem Bereich. Die Beauftragung von Buchhalterfirmen und Beratungen buchhalterischer und steuerrechtlicher Natur sind unerlässlich.		10.000,00 €

2.1.2.01.10	Flexible Jobs, Anteil an gemeinnütziger Arbeit und Erwerb von Dienstleistungen von Leiharbeitsagenturen			10.000,00 €
	<u>Koordinierte fortwährende Zusammenarbeit COCOCO</u> Für Cococo Verträge wird aufgrund von Erfahrungswerten dieser Betrag veranschlagt.	Insgesamt	10.000,00 €	
		p.m.	10.000,00 €	
2.1.2.01.11	Hilfsdienste			35.500,00 €
	<u>Überwachungsdienst</u> Dieser Betrag wird vorgesehen, weil es für die Sicherheit der Fachschule Haslach notwendig ist, eine Nachtüberwachung zu veranlassen, da in den vergangenen Jahren Einbrüche und Diebstähle stattgefunden haben.	Insgesamt	6.500,00 €	
	<u>Reinigungs- und Wäschereidienste</u> Dieser Betrag wird vorgesehen, um Reinigungsarbeiten durchzuführen, welche vom Hauspersonal nicht zu bewältigen sind. Aus diesem Grund wird dieses Konto pro memoria geführt.	Insgesamt	0,00 €	
			0,00 €	
	<u>Transporte, Umzüge und Trägerarbeiten</u> Da diese Körperschaft sich über 3 Standorte ausdehnt ist, es öfters notwendig, Materialien zu transportieren. Aus diesem Grund wird dieses Konto pro memoria geführt.	Insgesamt	0,00 €	
		p.m.	€	
	<u>Druck- und Buchbinderarbeiten</u> An der Fachschulen ist es immer wieder notwendig verschiedene Druck und Buchbindearbeiten in Auftrag zu geben.	Insgesamt	1.000,00 €	
			1.000,00 €	
	<u>Sonstige n.a.b. Hilfsdienste</u> Dieser Betrag wird für Schneeräumung, inklusive des Abtransportes des Schnees, sowie die Salzstreuung in den Fachschulen Tisens und Haslach vorgesehen.	Insgesamt	3.000,00 €	
			3.000,00 €	
2.1.2.01.13	Dienstleistungsverträge			30.000,00 €
	<u>Dienstleistungsvertrag für die Ausbildung der Bürger</u> Für Fortbildungen sowie für Lehrgänge ist die Beauftragung externer Referenten notwendig. Für alle drei Standorte wird daher aufgrund der Planung nachstehender Betrag vorgesehen.	Insgesamt	30.000,00 €	
			30.000,00 €	
2.1.2.01.14	Verwaltungsdienste			200,00 €
		Insgesamt	200,00 €	

	<u>Postspesen</u> Für Briefmarken, welche zur Versendung der Heimrechnungen erforderlich sind, wird aufgrund von Erfahrungswerten der Betrag festgesetzt.		200,00 €			
2.1.2.01.15	Finanzdienstleistungen				2.000,00 €	
	<u>Aufwendungen für den Schatzamtsdienst</u> Für den Schatzamtsdienst der Körperschaft ist der Betrag von 2.000,00 Euro vorgesehen.	Insgesamt	2.000,00 €			
			2.000,00 €			
2.1.2.01.99	Dienste für Informatik und Telekommunikation				€	
2.1.2.01.99	Aufwendungen für sonstige Dienste				21.400,00 €	
	<u>Beiträge für Verbände, Mitgliedsbeiträge</u> Die Mitgliedsbeiträge für Forum Schule Heute, Arche Noah, Slow Food, Bibliotheksverband, ASH, Fortbildungsverbund der Bezirke, usw., sind zu entrichten. Einer Hochrechnung zufolge muss angeführter Betrag veranschlagt werden.	Insgesamt	1.400,00 €			
			1.400,00 €			
	<u>Sonstige n.a.b. verschiedene Dienstleistungen</u> Diesem Konto werden die Lehrfahrten der Schulstellen Tisens und Neumarkt angelastet. Die Lehrfahrten sind Teil des Unterrichts.	Insgesamt	20.000,00 €			
			20.000,00 €			
2.1.3	Verwendung von Gütern Dritter				31.000,00 €	31.000,00 €
2.1.3.01.01	Anmietung von unbeweglichen Gütern				0,00 €	
2.1.3.01.06	Anmietung von Anlagen und Maschinen				0,00 €	
2.1.3.02.01	Lizenzen für Softwarenutzung				9.000,00 €	
	<u>Lizenzen für Softwarenutzung</u> Für die Nutzung der Software zum digitalen Klassenregister und der IVIS Informationssäule, müssen die einzelnen Schulstellen einen jährlichen Betrag entrichten. Dafür ist dieser Betrag vorgesehen.	Insgesamt	9.000,00 €			
			9.000,00 €			
2.1.3.99.99	Sonstige Aufwendungen für die Verwendung n.a.b. Gütern Dritter				22.000,00 €	
	<u>Sonstige Aufwendungen für die Verwendung n.a.b. Gütern Dritter</u>	Insgesamt	22.000,00 €			
			22.000,00 €			

	An allen drei Standorten sind mehrere Drucker, welche über einen ALL IN Vertrag abgerechnet werden.							
2.1.9	Sonstige Gebarungslasten					35.600,00 €	35.600,00 €	35.600,00 €
2.1.9.01.01	Steuern, Abgaben und gleichgestellte laufende Gebühren zu Lasten der Körperschaft				34.600,00 €			
	<u>Regionale Wertschöpfungssteuer IRAP</u> Für Referenten ist die IRAP zu entrichten.	Insgesamt	1.500,00 €					
				1.500,00 €				
	<u>Register- und Stempelsteuer</u> Für der Ankauf von Stempelmarken für Heim- und Mensarechnungen, wie Rechnungen für andere Dienstleistungen, wird folgender Betrag veranschlagt.	Insgesamt	1.000,00 €					
				1.000,00 €				
	<u>Restmüllentsorgungsgebühr oder -abgabe</u> Da an den Schulen Müll verschiedener Art anfällt, wird der Betrag vorgesehen, um eine ordnungsgemäße Entsorgung während des Jahres zu garantieren.	Insgesamt	2.000,00 €					
				2.000,00 €				
	<u>Einkommenssteuer der Körperschaften (ex IRPEG)</u> Auf diesem Konto wird die im Jahr 2024 anfallende IRES vorgesehen. Vorsichtig geschätzt wird der Betrag von 30.000,00 € veranschlagt.	Insgesamt	30.000,00 €					
				30.000,00 €				
	<u>Steuern, Abgaben und gleichgesetzte Erträge zu Lasten der n.a.b. Körperschaft</u> Damit die Entrichtung verschiedener Steuern und Abgaben wie z.B. REA gesichert ist, wird dieser Betrag veranschlagt.	Insgesamt	100,00 €					
				100,00 €				
2.1.9.02.01	Kosten für nicht absetzbare MwSt.				0,00 €			
2.1.9.03.01	Schadensversicherungsprämien				0,00 €			
2.1.9.03.99	Sonstige Versicherungsprämien				0,00 €			
2.1.9.99.08	Rückerstattung von nicht zustehenden oder zu viel eingenommenen Beträgen				0,00 €			
2.1.9.99.99	Sonstige Verwaltungskosten				1.000,00 €			
	<u>Sonstige Verwaltungskosten</u> Über dieses Konto werden u.a. Kursgebühren rückerstattet, wenn Eingeschriebene aus schwerwiegenden Gründen nicht mehr teilnehmen können oder wir unsererseits Kurse absagen müssen.	Insgesamt	1.000,00 €					
				1.000,00 €				

2.3	Kosten für Zuwendungen und Beiträgen			0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3.1	Laufende Zuwendungen			0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3.1.02	Laufende Zuwendungen an Haushalte		0,00 €			
	Sonstige n.a.b. Zuwendungen an Haushalte.		0,00 €			
2.4	Rückstellungen			0.00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.3	Sonstige Rückstellungen			0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.3.99.99	Sonstige n.a.b. Rückstellungen		0,00 €			
	Sonstige n.a.b. Rückstellungen	Insgesamt				
	Die geplanten Investitionen werden mit Investitionsbeiträgen aus den vergangenen Jahren finanziert.		0,00 €			
			0,00 €			
3	ERTRÄGE UND FINANZABGABEN					
3.1	Finanzabgaben			1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
3.1.1	Zinsen			1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
3.1.1.07.03	Sonstige verschiedene Passivzinsen		1.000,00 €			
	Sonstige Passivzinsen an andere Subjekte Bei der Trimestralen Einzahlung der MwSt. wird immer 1% pro Trimester dazu berechnet.	Insgesamt	1.000,00 €			
3.1.1.99.01	Passivzinsen auf Vorschüsse des Schatzmeisters		0,00€			
Summe der voraussichtlichen AUFWENDUNGEN 2024-2026				612.177,00 €	612.177,00 €	612.177,00 €